

# Wochenende im Schullandheim Stern



Die Happy Dancer mit dem Tanz Sommernächte

Am 3. November trafen sich die Mädchen von Confused, die Future Dancer sowie Star Dancer im Schullandheim Stern zu einem Wochenendlehrgang. Nach dem Abendessen besprachen wir die Planung und dann stürzten sich die ersten Gruppen schon ins Training. Die Star Dancer hatten diesmal ein ganz besonderes Projekt. Sie teilten sich in Gruppen ein und jeder durfte sich eine Musik aussuchen. Zu dieser erstellten die Mädchen nun selbst eine Choreographie. Jeder konnte dabei seine Ideen einbringen und es entstanden tolle Sachen. Die Future Dancer bastelten an ihrem Tanz Paradise. Sie waren an dem Punkt angekommen, dass sie nun einige artistische Stellen einbauen mussten und das braucht Übung, Mut und Zeit. Die Gruppe Confused hatte sich den Tanz Easy vorgenommen und Melanie hatte hierzu eine Choreographie ausgedacht. Im Vorfeld hatte sie jede freie Minute geopfert und zu Hause und im Studio daran gearbeitet. Nun galt es, ihre Ideen aus dem Kopf an die Gruppe zu vermitteln. Alle schwitzten, denn es war ganz schön anstrengend. So trat dann recht schnell die Nachtruhe ein. Nach dem Frühstück ging es am Samstag dann gleich weiter. Nun reisten auch die kleinen Tänzer der Gruppe Happy Dancer auf dem Stern an. Dies ist eine neue Gruppe in unserem Verein. Wir hatten nämlich festgestellt, dass wir ganz viele Kinder im Tanzstudio zwischen 4 und 6 Jahren haben. (Steppkes und Little Dolls). Die nächste Altersstufe sind die Star Dancer (11-12 Jahre). Aber dazwischen fehlte es. Diese Altersstufe findet man aber bei unseren Mitgliedern in den Schulen. Also sprachen wir diese Talente an, ob sie nicht im Studio trainieren wollen. Und dies gelang. So haben wir inzwischen aus der Schiller Schule 6, Kulturanum 4, Triebnitz 1 und Heine Schule 1 Mädchen. Sie trainieren

jeden Mittwoch 17.00-18.00 Uhr im Tanzstudio und wir würden uns freuen, wenn es noch ein paar mehr werden. Sie haben sich toll entwickelt und haben seit September schon zwei Tänze einstudiert. Zu Weihnachten werden sie den Engeltanz zeigen. Aber auch ihr Feentanz „Sommernächte“ ist ganz toll geworden. Sie waren nun das erste Mal auf dem Stern, aber alles lief wie am Schnürchen. Wir danken auch noch einmal den zwei Betreuer-Muttis, die die Kinder liebevoll umsorgen, mit ihnen auf dem Spielplatz waren und vieles mehr. Am späten Nachmittag fand für jede Gruppe ein Fototermin statt. Das war aufregend und anstrengend. Minutenlang in einer Pose verharren, das tat manchmal ganz schön weh. Dazu noch lächeln... aber alles schafften es und es kamen schöne Fotos heraus. So verkleideten sich die Happy Dancer als Feen. Die Star Dancer machten Fotos vom Raining man sowie Clown. Dazu mussten sie sich extra schminken.



Die Star Dancer mit Raining man

Die Future Dancer hatten auch zwei Fototermine. Einmal wurden Fotos vom Tanz „Hey“ und ein Zweites vom Nußknacker gemacht. Confused wurde für Merry-X-Mas fotografiert.

Am Abend fand dann noch eine Disco statt. Dabei machten wir auch viele Spiel und die Zeit verging viel zu schnell. Alle fielen dann müde in ihre Betten.

Am nächsten Morgen ging es ganz früh los, denn wir wollten noch was schaffen. So probte jede Gruppe noch einmal das neu Gelernte und 10.00 Uhr trafen sich alle im großen Speisesaal zu einer Aufführung. Jede Gruppe präsentierte ihre neuen Tänze. Dabei erhielten die Star Dancer für ihre selbst erstellten Tänze viel Applaus. Ganz toll auch die vielen Pyramiden und Kunststücke im Tanz „Clown“. Die Luft blieb allen weg, als die Future Dancer ihren Nußknacker zeigten. Da fliegen am Ende die Tänzer... Aber auch die Happy Dancer bekamen viel Beifall und unsere langjährigen Mitglieder waren erstaunt, was die neuen Kleinen schon alles gelernt haben. Ganz toll war auch der Tanz Easy von Confused. Nun müssen alle Gruppen in den Proben noch an den Feinheiten arbeiten und wir hoffen dann auf tolle Aufführungen zu den Weihnachtsauftritten sowie zur Weihnachtsrevue am 17. Dezember.

Im nu war es 11.00 Uhr und die Eltern standen schon vor der Tür. Neugierig lungste der Eine oder Andere zum Fenster herein. Dann wurden noch schnell die Zimmer gekehrt und es ging für alle heimwärts. Es war ein tolles, aber anstrengendes Wochenende und manch einer musste zu Hause erst einmal einen ausgiebigen Mittagsschlaf halten. Danke auch nochmal an die Helfer Muttis Andrea und Heike, die im Hintergrund die tausend kleine Dinge erledigten.